

Protokoll
über die 146. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am
20.05.2014

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Ort: Raum 6.047, Stadthaus, Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	ab TOP 3.1
Foerster, Henning	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Horn, Silvio	entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Stadtvertreter Manfred Strauß	
Janew, Marleen	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion	
Nagel, Cornelia	entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN - Fraktion	
Nolte, Stephan	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	ab TOP 3.1
Schmitz, Michael	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	
Strauß, Manfred	entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Manfred Strauß	

stellvertretende Mitglieder

Harder, André	entsandt durch SPD-Fraktion	ab TOP 3.1
---------------	-----------------------------	------------

Verwaltung

Czerwonka, Frank
Dörner, Berge
Jakobi, Stephan Dr.
Joachim, Martina
Niesen, Dieter
Nottebaum, Bernd
Rath, Torsten
Reinkober, Günter Dr.
Walter, Sven

Wilczek, Ilka
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Güll, Gerd
Steinhagen, Gert

Leitung: Angelika Gramkow

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 145. Sitzung vom 06.05.2014 (öffentlicher Teil)

3. Wiedervorlage/n

- 3.1. Beschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) für die Freiwillige Feuerwehr
Vorlage: 01874/2014

- 3.2. Überplanmäßige Auszahlung zur Finanzierung der Herstellung der Ersatzlösung für die Brücke Stadionstraße in Höhe von 250.000 €
Vorlage: 01876/2014

- 3.3. Außerplanmäßige Auszahlung zur Finanzierung der Erneuerung der Alexandrinenstraße in Höhe von 95.000 €
Vorlage: 01875/2014

- 3.4. Bebauungsplan Nr. 91.14 'Pappelgrund'
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: 01785/2014

- 3.5. Änderung der gültigen Landschaftsschutzgebietsverordnung "Siebendorfer Moor"
Vorlage: 01810/2014
- 3.6. Straßenunterhaltungskonzept für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01857/2014
- 3.7. Bebauungsplan Nr. 58.14 "Solarpark Stern Buchholz"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 01823/2014
- 3.8. Bebauungsplan Nr. 77.11 "Alte Waisenstiftung" - Auslegungsbeschluss -
Vorlage: 01855/2014
- 3.9. Städtebaulicher Vertrag (Erschließungsvertrag) zum Bebauungsplan
Nr. 84.13 "Am Sodemannschen Teich"
Vorlage: 01882/2014
- 3.10. Städtebaulicher Vertrag (Erschließungsvertrag) zur Satzung nach § 34
Abs. 4 Nr. 3 BauGB "Krösnitz - Alte Postschule"
Vorlage: 01861/2014
- 3.11. Förderung der Fassade am Neubau Werderstraße 89 im Sanierungsgebiet
"Schelfstadt"
Vorlage: 01878/2014
- 3.12. Bebauungsplan Nr. 83.13 'Erweiterung Hanse-Center'
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: 01886/2014
- 4. Vorlage/n
- 4.1. Entscheidung über die Art des Vergabeverfahrens nach § 5 Abs. (4) 1 b der
Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin
hier: Zustellung von förmlichen Schriftstücken
Vorlage: 01927/2014
- 4.2. Bebauungsplan Nr. 83.13 'Erweiterung Hanse-Center'
- Auslegungsbeschluss -
Vorlage: 01915/2014

- 4.3. Ablösung des Gewerbeverfahrens TIGRIS
Vorlage: 01929/2014

- 4.4. Besetzung der vakanten Stelle 1606 Sozialplaner(in) im Amt für Soziales und Wohnen in der Stadtverwaltung
Vorlage: 01933/2014

- 4.5. Einbau einer Sauna in der Schwimmhalle Großer Dreesch
Vorlage: 01931/2014

- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

- 5.1. Kindertagesstättenbedarfsplan
Antragstellerin: SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Vorlage: 01850/2014

- 6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

- 7. Sonstiges

- 7.1. Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss

- 7.2. Vorschläge zur Evaluation der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin

- 7.3. Abschluss von Dienstleistungs-, Honorarverträgen- oder Werkverträge mit einem Wert ab 10.000 €

- 7.4. Klima - Foren 2014

- 7.5. Zeitkette Haushaltsberatung 2015

- 7.6. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, eröffnet die 146. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird mit folgender Ergänzung bestätigt:

Unter TOP 3.12 wird die Beschlussvorlage „Bebauungsplan Nr. 83.13 'Erweiterung Hanse-Center' - Aufstellungsbeschluss“ (DS: 01886/2014) nachträglich in die Tagesordnung aufgenommen.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 145. Sitzung vom 06.05.2014 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Auf Nachfrage von Herrn Horn informiert die Oberbürgermeisterin, dass versucht wird, die offenen Anfragen aus dem Hauptausschuss sowie aus den Fraktionen der Stadtvertretung noch in dieser Woche zu beantworten.

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 145. Sitzung des Hauptausschusses vom 06.05.2014, öffentlicher Teil – TOP 1 bis 7 -, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 3 Wiedervorlage/n

**zu 3.1 Beschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) für die Freiwillige
Feuerwehr
Vorlage: 01874/2014**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat am 15.05.2014 keine Sitzung durchgeführt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 15.05.2014 einstimmig zugestimmt.

Zur heutigen Sitzung wird ergänzend zur Beschlussvorlage eine Bedarfsbegründung zur Beschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges verteilt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss erteilt die Genehmigung zur Beschaffung eines Hilfeleistungs-löschfahrzeuges (HLF 10) für die Freiwillige Feuerwehr der Landeshauptstadt Schwerin auf der Grundlage einer europaweiten Ausschreibung im offenen Vergabeverfahren.

Die Oberbürgermeisterin wird zugleich ermächtigt, dem im Ergebnis der Ausschreibung nach § 21 Nr. 1 VOL/A -EG (unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichstes Angebot) ermittelten Auftragnehmer den Auftrag zur Ausführung der betreffenden Lieferleistung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

146/HA/1030/2014

**zu 3.2 Überplanmäßige Auszahlung zur Finanzierung der Herstellung der
Ersatzlösung für die Brücke Stadionstraße in Höhe von 250.000 €
Vorlage: 01876/2014**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 24.04.2014 mehrheitlich bei einer Gegenstimme und fünf Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 08.05.2014 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ortsbeirat Gartenstadt, Ostorf hat zur Beschlussvorlage am 09.04.2014 beraten. Es wird überwiegend der Neubau der Brücke präferiert.

2.)

Herr Horn nimmt Bezug auf die Sitzung des Ausschusses für Finanzen vom 24.04.2014 und fragt nach ob und wie der Deckungsvorschlag von der Verwaltung überarbeitet wurde.

Herr Niesen informiert, dass der Deckungsvorschlag angepasst wurde und gibt Folgendes zu Protokoll:

Protokollnotiz:

Die Deckung der Mehrauszahlungen von 250.000 € ergibt sich wie folgt:

Maßnahme 5410112024 Entwässerung Bahnhof Warnitz HHR 2013:	20.345,01€
Maßnahme 5410112002 Sanierung 3. BA Bergstraße HHR 2013:	33.000,00€
Maßnahme 5410112031 Bau Autobahzubringer HHR 2013:	5.000,00 €
<u>Summe:</u>	<u>58.345,01 €</u>

Diese Haushaltsreste wurden in 2013 gebildet und nach 2014 vorgetragen. Zusätzlich stehen noch nicht gebundene investive Mehreinzahlungen in 2014 bei der Maßnahme 5410112012 Sanierung Werderstraße/Güstrower Straße in Höhe von 195.283,39 € gemäß § 8 Ziffer 5. f) zur Verfügung. Insgesamt sind somit 253.628,40 € für die benötigte Deckung verfügbar.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 250.000 € für die Herstellung der Ersatzlösung für die Brücke Stadionstraße.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	4

Beschlusnummer:

146/HA/1031/2014

zu 3.3 Außerplanmäßige Auszahlung zur Finanzierung der Erneuerung der Alexandrinenstraße in Höhe von 95.000 € Vorlage: 01875/2014

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 08.05.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 24.04.2014 einstimmig

zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 95.000 € für die Erneuerung der Alexandrinenstraße.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

146/HA/1032/2014

**zu 3.4 Bebauungsplan Nr. 91.14 'Pappelgrund'
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: 01785/2014**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 03.04.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 15.05.2014 mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg hat der Beschlussvorlage am 09.04.2014 zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 91.14 ‚Pappelgrund‘.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

146/HA/1033/2014

zu 3.5 Änderung der gültigen Landschaftsschutzgebietsverordnung "Siebendorfer Moor"
Vorlage: 01810/2014

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat die Beschlussvorlage am 15.05.2014 zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Die Änderung der Landschaftsschutzgebietsverordnung „Siebendorfer Moor“ wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

zu 3.6 Straßenunterhaltungskonzept für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01857/2014

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat die Beschlussvorlage am 08.05.2014 zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahmen der Ortsbeiräte wurden in einer Übersicht zusammengefasst und sind in die Informationssysteme eingestellt.

Auf Bitte von Herrn Horn sichert die Oberbürgermeisterin Frau Gramkow zu, dass eine Detailplanung für die einzelnen Stadtteile vor der abschließenden Beratung durch die Stadtvertretung in die Informationssysteme eingestellt wird.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung nimmt das Straßenunterhaltungskonzept zur Kenntnis.
Die Stadtvertretung beauftragt die Oberbürgermeisterin, die bedarfsgerechten Mittel zur Straßeninstandsetzung und -unterhaltung in der Haushaltsplanung jährlich zu ermitteln und zur Entscheidung vorzulegen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung nach der Kommunalwahl vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

146/HA/1034/2014

**zu 3.7 Bebauungsplan Nr. 58.14 "Solarpark Stern Buchholz"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 01823/2014**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 03.04.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 15.05.2014 einstimmig bei drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ortsbeirat Wüstmark, Göhrener Tannen hat der Beschlussvorlage am 08.04.2014 zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt den Bebauungsplan Nr. 58.14 „Solarpark Stern Buchholz“ aufzustellen. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

146/HA/1035/2014

**zu 3.8 Bebauungsplan Nr. 77.11 "Alte Waisenstiftung" - Auslegungsbeschluss -
Vorlage: 01855/2014**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 08.05.2014 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung und folgenden Änderungen zugestimmt:

„Die beiden Gebäude zur Uferkante hin, im nördlichsten Teil der Planstraße A

sollen auf 3 Geschosse herabgesetzt werden.
Für das Gebäude östlich der zuvor genannten Gebäude soll ebenfalls Dreigeschossigkeit festgesetzt werden.“

In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Ordnung am 15.05.2014 wurde folgender Änderungsantrag der SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Fraktion eingebracht

(Wortlaut identisch mit den Änderungen aus dem Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr):

„Die beiden Gebäude zur Uferkante hin, im nördlichsten Teil der Planstraße A sollen auf 3 Geschosse herabgesetzt werden.

Für das Gebäude östlich der zuvor genannten Gebäude soll ebenfalls Dreigeschossigkeit festgesetzt werden.“

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat am 15.05.2014 dem Änderungsantrag der SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Fraktion einstimmig bei sechs Stimmenthaltungen zugestimmt. Die Beschlussvorlage in der Fassung des zuvor beschlossenen Änderungsantrages wurde mehrheitlich bei einer Dafürstimme und fünf Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ortsbeirat Schelfstadt, Werdenvorstadt, Schelfwerder hat der Beschlussvorlage am 07.05.2014 mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

2.)

Herr Dr. Reinkober erklärt, dass die Verwaltung und der Investor mit den vorgeschlagenen Änderungen einverstanden sind.

Beschluss:

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 77.11 „Alte Waisenstiftung“ mit Begründung und Entwurf des Umweltberichtes wird gebilligt. Der Entwurf ist gem. § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.

Die beiden Gebäude zur Uferkante hin, im nördlichsten Teil der Planstraße A sollen auf 3 Geschosse herabgesetzt werden.

Für das Gebäude östlich der zuvor genannten Gebäude soll ebenfalls Dreigeschossigkeit festgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	4
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

146/HA/1036/2014

zu 3.9 Städtebaulicher Vertrag (Erschließungsvertrag) zum Bebauungsplan Nr. 84.13 "Am Sodemannschen Teich"
Vorlage: 01882/2014

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 08.05.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 15.05.2014 einstimmig bei drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss stimmt dem Abschluss des Städtebaulichen Vertrages (Erschließungsvertrag) zum B-Plan Nr. 84.13 „Am Sodemannschen Teich“ zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und der Walter Wiese Grundstücks- und Erschließungs GmbH zu.

Der unentgeltlichen Übernahme der im Vertragsgebiet belegenen, als Maßnahmeflächen, öffentliche Verkehrs- und Grünflächen ausgewiesenen Grundstücke, von der Walter-Wiese Grundstücks- und Erschließungs GmbH wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

149/HA/1037/2014

zu 3.10 Städtebaulicher Vertrag (Erschließungsvertrag) zur Satzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB "Krösnitz - Alte Postschule"
Vorlage: 01861/2014

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 08.05.2014 einstimmig zugestimmt.

Die Nachfrage von Frau Nagel, wann mit dem Beginn der Erschließung zu rechnen ist wird zum Protokoll wie folgt beantwortet:

Protokollnotiz:

Der Erschließungsträger hat fernmündlich mitgeteilt, dass der Beginn der Erschließungsarbeiten in dem Plangebiet für die 27. Kalenderwoche 2014 vorgesehen ist.

Beschluss:

Der Hauptausschuss stimmt dem Abschluss des städtebaulichen Vertrages (Erschließungsvertrag) zur Satzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB "Krösnitz - Alte Postschule" zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

146/HA/1038/2014

zu 3.11 Förderung der Fassade am Neubau Werderstraße 89 im Sanierungsgebiet "Schelfstadt" Vorlage: 01878/2014

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 08.05.2014 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Herr Schmitz fragt nach, wie viel eine Sanierung der Fassade kostet, wie viel % der gesamten Bausumme entfallen auf die Fassade.

Hierzu wird Folgendes zu Protokoll mitgeteilt:

Protokollnotiz:

Es handelt sich hier um ein privates Bauvorhaben.

Ursprünglich hatte der Eigentümer für den Neubau Werderstraße 89 Baukosten in Höhe von 860.000 € veranschlagt.

Durch den "aufgezwungenen" Wettbewerb wurde die Fassadengestaltung erheblich aufgewertet (Verkleidung der Fassaden mit Fassadenplatten, Fenstergestaltung, Balkonbrüstung ect.).

Die Baukosten haben sich u.a. auch deshalb erhöht.

In der Vorlage stehen die neuen Baukosten zum Baukörper Werderstraße 89: "Die Baukosten für den Neubau werden mit 1.880.000 € beziffert. Da die Fassadengestaltung des neuen Baukörpers kostenaufwendiger ist als eine herkömmliche traditionelle Mauerwerksfassade soll der Eigentümer eine Fassadenförderung mittels Städtebauförderungsmitteln in Höhe von 80.000 € erhalten."

Zur städtebaulichen Aufwertung werden im Sanierungsgebiet für Gebäude, die nicht unter Denkmalschutz stehen, im Durchschnitt Fördermittel in Höhe von 25.000 € - 30.000 € ausgereicht. Begründet wurde die Höhe der Förderung für den Neubau Werderstraße 89 mit der Größe des Baukörpers (Straßenfassade

entspricht in etwa zwei durchschnittliche Fassadenlängen) und der Einsehbarkeit der Giebelseite(Süden), die ebenfalls einsehbar ist.

Beschluss:

Der Hauptausschuss stimmt der Fassadenförderung des Gebäudes Werderstraße 89 in Höhe von 80.000 € zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

146/HA/1039/2014

**zu 3.12 Bebauungsplan Nr. 83.13 'Erweiterung Hanse-Center'
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: 01886/2014**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 08.05.2014 mehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 15.05.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat zur Beschlussvorlage noch nicht beraten.

Die Stellungnahme des Ortsbeirates Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder liegt noch nicht vor.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 83.13 ‚Erweiterung Hanse-Center‘. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	5

Beschlusnummer:

146/HA/1040/2014

zu 4 **Vorlage/n**

zu 4.1 **Entscheidung über die Art des Vergabeverfahrens nach § 5 Abs. (4) 1 b der
Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin
hier: Zustellung von förmlichen Schriftstücken
Vorlage: 01927/2014**

Bemerkungen:

Die Anfrage von Herrn Schmitz, ob die Beauftragung eines Subunternehmers
möglich wäre, wird wie folgt beantwortet:

Protokollnotiz:

Bei der Ausschreibung für die förmliche Zustellung von
Schriftstücken sind Nachunternehmer nicht ausgeschlossen. Für
Sie gelten aber die gleichen Bedingungen wie z. B. Zahlung des
Mindestlohnes von 8,50 €.

Beschluss:

Der Hauptausschuss stimmt zu, dass die deutschlandweite Zustellung von
förmlichen Schriftstücken im Rahmen einer Öffentlichen Ausschreibung für zwei
Jahre vergeben wird und ermächtigt die Oberbürgermeisterin nach
durchgeführtem Verfahren den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

146/HA/1041/2014

zu 4.2 **Bebauungsplan Nr. 83.13 'Erweiterung Hanse-Center'
- Auslegungsbeschluss -
Vorlage: 01915/2014**

Beschluss:

Der Hauptausschuss billigt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 83.13
'Erweiterung Hanse-Center' und die Begründung zum Bebauungsplan. Der
Entwurf ist gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

Beschlusnummer:

146/HA/1042/2014

**zu 4.3 Ablösung des Gewerbeverfahrens TIGRIS
Vorlage: 01929/2014**

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin beauftragt die KSM mit der sofortigen Beschaffung einer Softwarelösung zur Ablösung des Gewerbeverfahren TIGRIS.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

146/HA/1043/2014

**zu 4.4 Besetzung der vakanten Stelle 1606 Sozialplaner(in) im Amt für Soziales
und Wohnen in der Stadtverwaltung
Vorlage: 01933/2014**

Beschluss:

Die Stelle 1606 Sozialplaner(in) wird durch den Hauptausschuss zur externen Besetzung freigegeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

146/HA/1044/2014

**zu 4.5 Einbau einer Sauna in der Schwimmhalle Großer Dreesch
Vorlage: 01931/2014**

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin erläutert die Beschlussvorlage.

Es handelt sich hier um die Umsetzung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 28.04.2014 zum TOP 44 „Einbau einer Sauna in der Schwimmhalle“ (DS: 01920/2014).

Sie korrigiert den Hinweis in der Beschlussvorlage auf Seite 5 wie folgt:
„Der zuständige Beigeordnete für Finanzen, Jugend und Soziales....“

Herr Niesen begründet seine Ablehnung der Vorlage.

Herr Horn beantragt, den Beschluss vorbehaltlich einer weiteren Landesförderung zu fassen.

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss wird der Beschlusspunkt 1 wie folgt ergänzt.

1. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Einbau einer Sauna in die Schwimmhalle Großer Dreesch vorbehaltlich einer positiven Zusage für eine weitere Landesförderung in Auftrag zu geben.

Beschluss:

1. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Einbau einer Sauna in die Schwimmhalle Großer Dreesch vorbehaltlich einer positiven Zusage für eine weitere Landesförderung in Auftrag zu geben.
2. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt die Zuwendungsgeber über die Änderung des Schwimmhallenneubaus zu informieren und die erforderlichen Fördermittelanträge zu stellen.
3. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt den Betrieb der Sauna so zu gestalten, dass dieser, die beschlossene Betriebskostenobergrenze für die Schwimmhalle in Höhe von 600.000 EUR nicht belastet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

146/HA/1045/2014

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Kindertagesstättenbedarfsplan
Antragstellerin: SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Vorlage: 01850/2014**

Bemerkungen:

1.)

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der Antrag stellenden Fraktion vom 06.05.2014 vor:

„Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, die 14. Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans bis zum 31.12.2014 auf der Grundlage von kleinräumigen, regionalisierten Bevölkerungsentwicklungsprognosen vorzunehmen und hieraus ortseilbezogene Bedarfs- und Angebotsanalysen abzuleiten.

Hieraus ist schnellstmöglich eine nachhaltige wohnortnahe Versorgungsstrategie zu entwickeln, die den Einwohnerentwicklungen in der für die Kindertagesbetreuung altersrelevanten Gruppen der 0- bis unter 11-jährigen entsprechen.“

2.)

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen hat den Ersetzungsantrag am 08.05.2014 mehrheitlich bei drei Dafürstimmen abgelehnt.

Der Ausschuss für Schule, Sport und Kultur hat den Ersetzungsantrag am 14.05.2014 mehrheitlich bei einer Dafürstimme und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Jugendhilfeausschuss hat den Ersetzungsantrag am 07.05.2014 mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

3.)

Herr Meslien beantragt für die Antrag stellende Fraktion die Vertagung des Ersetzungsantrages in die Sitzung des Hauptausschusses nach der Kommunalwahl.

Beschluss:

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt nach der Kommunalwahl.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung nach der Kommunalwahl vorgesehen.

zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

zu 7 Sonstiges

zu 7.1 Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss

Bemerkungen:

Die Anfrage von Herrn Meslien aus dem Hauptausschuss vom 06.05.2014 zum Sachstand der Dichtigkeitsprüfungen der Abwasseranlagen in Kleingärten wird wie folgt beantwortet:

Mit dem Inkrafttreten der Allgemeinverfügung sind alle Kleingartenbesitzer verpflichtet, ihre Abwassersammelgruben innerhalb der genannten Zeiträume überprüfen zu lassen. Hierzu stehen ihnen über die jeweiligen Vereine die Anschriften zertifizierter Prüfer zur Verfügung.

WAG und SAE prüfen gegenwärtig die Möglichkeit, selbst in diese Prüftätigkeit gegen Entgelt einzusteigen.

Wegen der Nähe zum Wasserwerk Neumühle organisiert die WAG für den Bereich der Kleingartenanlage „Am Nuddelbach“ (Trinkwasserschutzzone II) die Dichtigkeitsprüfung.

Die SAE entwickelt parallel geeignete Kontrollmechanismen, um die Dichtigkeitsprüfungen und die Entsorgung in geeigneter Form überwachen zu können.

zu 7.2 Vorschläge zur Evaluation der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Zur heutigen Sitzung des Hauptausschusses wurden durch die Verwaltung Vorschläge zur Änderung und Überarbeitung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin vorgelegt.

Die Oberbürgermeisterin informiert, dass diese Vorschläge nach der Kommunalwahl die Grundlage der Gespräche mit den Fraktionen zur Überarbeitung der Hauptsatzung sein sollen.

zu 7.3 Abschluss von Dienstleistungs-, Honorarverträgen- oder Werkverträge mit einem Wert ab 10.000 €

Bemerkungen:

Der Hauptausschuss entscheidet gemäß § 5 Abs. 5 der Hauptsatzung im Einvernehmen mit der Oberbürgermeisterin über den Abschluss von Dienstleistungs-, Honorar- oder Werkverträgen mit einem Wert ab 10.000 €.

Mit Blick auf die anstehende Kommunalwahl am 25.05.2014 sind keine Sitzungen des Hauptausschusses für die nächsten Wochen vorgesehen.

Es ist davon auszugehen, dass die Verwaltung Verträge in dieser Zeit schließen muss, über die der Hauptausschuss nach § 5 (5) Hauptsatzung entscheidet.

Zur Vermeidung von Sondersitzungen des Hauptausschusses wird die Oberbürgermeisterin bis zur Einberufung der ersten regulären Sitzung des Hauptausschusses nach der Kommunalwahl ermächtigt, Eilentscheidungen für die oben genannten Vertragstypen mit einem Wert ab 10.000 € zu treffen. Dem Hauptausschuss werden über die getroffenen Entscheidungen zur ersten Hauptausschusssitzung nach der Kommunalwahl zur Genehmigung vorgelegt.

Die Mitglieder des Hauptausschusses erheben gegen das vorgeschlagene Verfahren keinen Widerspruch.

zu 7.4 Klima - Foren 2014

Bemerkungen:

Zur heutigen Sitzung wurde eine Information zu den Klima – Foren 2014 verteilt.

Die Information ist in die Informationssysteme zur heutigen Sitzung eingestellt.

zu 7.5 Zeitkette Haushaltsberatung 2015

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin informiert zur Zeitkette für die Erstellung und Beschlussfassung zum Haushalt 2015 wie folgt:

Der Haushaltsplanentwurf 2015 soll bis zum 30.09.2014 dem Hauptausschuss zur Beratung zugeleitet werden. Die Oberbürgermeisterin schlägt vor, die Beratungsfolge so zu strukturieren, dass eine Beschlussfassung in der Stadtvertretung im Dezember 2014 möglich wird.

Hierzu wird mit den Unterlagen zum Haushaltsplanentwurf 2015 ein Terminplan unterbreitet.

Weiterhin ist vorgesehen, im Vorfeld der Haushaltsberatung den Mitgliedern der Stadtvertretung, Fachausschüsse und Ortsbeiräte eine Schulung zum Aufbau und besseren Verständnis des Haushaltsplanes anzubieten.

zu 7.6 Einzelprobleme

Bemerkungen:

1.)

Herr Dr. Reinkober informiert auf Nachfrage von Herrn Meslien zum Thema Demonstration der Gerüstbaufirma Prieß.

2.)

Die Oberbürgermeisterin informiert auf Nachfrage von Herrn Meslien, dass am Wahltag die Wahlergebnisse auch online abrufbar sind.

3.)

Herr Dr. Reinkober informiert auf Nachfrage von Herrn Strauß zum aktuellen Sachstand ehemaliges Casino in der Johannes Stelling Straße.

4.)

Auf Nachfrage von Herrn Nolte informiert die Oberbürgermeisterin zum aktuellen Sachstand zu einem Haus in der Puschkinstraße, welches von pflanzlichem Bewuchs befreit wurde.

5.)

Herr Horn informiert, dass die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin die Fahrradtour nach Vaxjö finanziell unterstützen wird und er diesbezüglich auch die Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung Schwerin mbH angeschrieben hat.

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende

gez. Simone Timper

Protokollführerin